

NETOP®

Vision™

Classroom Management Software

Vision über eine zentrale Client-Management-Lösung installieren

Wenn Sie über eine zentrale Client-Management-Lösung verfügen, die die Remote-Installation von Software auf Windows-Computern unterstützt, können Sie diese Lösung nutzen, um Vision als MSI-Pakete (**Micro**Soft **I**nstaller) zu installieren. Gängige Client-Management-Lösungen sind zum Beispiel Microsoft SMS/Group Policies, Novell ZENworks, Altiris Notification Server usw.

Mit Vision können Sie ganz einfach benutzerdefinierte MSI-Pakete erstellen, die bereits alle Optionen und Lizenzinformationen beinhalten. Die komplexe Parametrierung wird dadurch eliminiert.

Hinweis: Wenn Sie Vision auf Computern installieren, auf denen schon eine Vorgängerversion von Vision installiert ist, müssen Sie die alte Version zunächst deinstallieren.

Wenn Sie ganze Klassenräume auf Vision aktualisieren möchten, verwenden Sie die Client-Management-Funktion des Lehrermoduls, um alle Studentenmodule zu deinstallieren. Deinstallieren Sie anschließend das Lehrermodul, installieren Sie dann das Modul Master (das Lehrermodul) von Vision und schließlich alle Clients (Studentencomputer) mithilfe der Client-Management-Funktion.

Für die Funktion Internetfilter für Microsoft Edge muss auf dem Schülergerät eine [APPX](#)-Anwendung installiert werden.

Erstellen eines Vision MSI-Installationspakets

1. Starten Sie das Vision Setup-Programm.
Öffnen Sie den Ordner, in dem Sie das Programm gespeichert haben, und doppelklicken Sie auf das Vision Setup-Programm.
2. Klicken Sie auf **Weiter**, um die Installation zu starten.
3. Lesen und akzeptieren Sie die Lizenzvereinbarung und klicken Sie anschließend auf **Weiter**.
4. Geben Sie die Kundendaten, wie Benutzernamen und Organisation ein, und klicken Sie auf **Weiter**.
5. Wählen Sie im nächsten Fenster die Option **MSI erzeugen**.
6. Geben Sie in den nächsten Fenstern die gewünschten Optionen ein (Student, Lehrer, Lizenzen, einfache oder erweiterte Einrichtung usw.)

Für den erweiterten Studenten-Einrichtungsmodus können Sie Folgendes
Desaktivieren Sie den Inkognito-Modus im Webbrowser Google Chrome. Wenn Sie den Inkognito-Modus nicht deaktivieren, ist der Modus „Webzugriff sperren“ unwirksam.

7. Wählen Sie einen Zielordner und klicken Sie auf **Erstellen**, anschließend auf **Beenden** und beenden Sie den Installer.

Vision erstellt in dem von Ihnen gewählten Zielordner die folgenden drei Dateien:

1. Vision.ini
2. Vision_x64.msi
3. Vision_x86.msi

Alle diese Dateien müssen gemeinsam in demselben Ordner abgelegt werden, der in Ihrer zentralen Client-Management-Lösung als Quelle für die Verteilung an die Netzwerkcomputer verwendet wird.

Erstellen eines Vision Aktualisierungspakets

1. Starten Sie das Vision Setup-Programm.
Öffnen Sie den Ordner, in dem Sie das Programm gespeichert haben, und doppelklicken Sie auf das Vision Setup-Programm. Klicken Sie auf **Weiter**, um die Installation zu starten.
2. Lesen und akzeptieren Sie die Lizenzvereinbarung und klicken Sie anschließend auf **Weiter**.
3. Wählen Sie im nächsten Fenster die Option **MSI erzeugen**.
4. Wählen Sie im Fenster **Setup-Typ** die Option **Vision aktualisieren** und klicken Sie anschließend auf **Weiter**.
5. Wählen Sie einen Zielordner und klicken Sie auf **Erstellen**, anschließend auf **Beenden** und beenden Sie den Installer.

Vision erstellt in dem von Ihnen gewählten Zielordner die folgenden drei Dateien:

1. Vision.ini
2. Vision_x64.msi
3. Vision_x86.msi

Alle diese Dateien müssen gemeinsam in demselben Ordner abgelegt werden, der in Ihrer zentralen Client-Management-Lösung als Quelle für die Verteilung an die Netzwerkcomputer verwendet wird.

Vision MSI-Pakete verteilen

Jede zentrale Client-Management-Lösung hat ihre eigenen Regeln und Konventionen; bitte lesen Sie die entsprechende Dokumentation für die von Ihnen verwendete Lösung. Jedes System unterstützt die Ausführung von MSI-Paketen zusammen mit den entsprechenden Befehlszeilen-Parametern, die die verschiedenen Aspekte der Installation kontrollieren.

Alle erforderlichen Komponenten sind im Installer-Paket integriert.

Vor der Installation ist Folgendes zu überprüfen:

- Datei- und Druckerfreigabe ist aktiviert
- Firewall ist deaktiviert
- Benutzerkontosteuerung ist deaktiviert

Benutzen Sie für die Einrichtung in der Client-Management-Lösung eine der folgenden Befehlszeilen:



Netop entwickelt und verkauft Software-Lösungen, die einen raschen, sicheren und nahtlosen Transfer von Video- und Audiomaterial, Bildschirminhalten und anderen Daten zwischen zwei oder mehr Computern über das Internet ermöglichen. Weitere Informationen finden Sie unter www.netop.com.

```
msiexec /i Vision_x86.msi /qn  
msiexec /i Vision_x64.msi /qn
```

Mit diesem Befehl wird die Komponente im Hintergrund auf allen Zielcomputern installiert.

Die Befehlsaufforderung muss **angehoben** (als Administrator ausgeführt) werden und der Parameter „/qn“ **ist zwingend erforderlich**. Alle drei Dateien **müssen** sich im selben Verzeichnis befinden.

Die ini-Datei ist nicht für die Bearbeitung durch den Benutzer gedacht. Alle in der ini-Datei verfügbaren Optionen sind auch in der Installer-Benutzeroberfläche vorhanden.

APPX-Anwendung bereitstellen

Für die Funktion Internetfilter für Microsoft Edge muss auf dem Schülergeät eine APPX-Anwendung installiert werden.

Systemvoraussetzungen:

- Windows 10 (Creators Herbst-Update - 1709 und neuer)
- Microsoft Edge (Version 42 und neuer)
- Das Sideloaden von Apps muss aktiviert sein (weitere Informationen dazu [hier](#))

So geht es:

- Die Netop Internetfilter-App von [hier](#) installieren
- Informationen zur Massenbereitstellung bieten folgende Artikel:
 - [Anwendungen mit Configuration Manager bereitstellen](#)
 - [APPX-Apps per SCCM bereitstellen](#)



Netop entwickelt und verkauft Software-Lösungen, die einen raschen, sicheren und nahtlosen Transfer von Video- und Audiomaterial, Bildschirmhalten und anderen Daten zwischen zwei oder mehr Computern über das Internet ermöglichen. Weitere Informationen finden Sie unter www.netop.com.